

Damit sich
unsere Kinder
frei entfalten
können.

OSTEOPATHIE

DIE SANFTE BEHANDLUNG FÜR KINDER

Little
Star
esport

Wir
bewegen
Menschen

Physiotherapie

Frieß

Ambulatorium



Osteopathie für Kinder

Wann sollten Kinder osteopathisch behandelt werden?

Osteopathie bei Kindern ist dann zweckmäßig, wenn Sie Abweichungen in der Entwicklung, im Verhalten oder markante Belastungen feststellen.

Die wichtigsten Behandlungsthemen im Überblick:

a) Osteopathie für Neugeborene

Auch wenn das Baby erst frisch in die Welt hineingeboren wurde, nimmt es schon ein Paket an Einflüssen durch die Schwangerschaft und Geburt mit. Damit es sich frei und harmonisch in seiner Mitte entwickeln kann, ist eine osteopathische Untersuchung nach der Geburt sehr hilfreich.

Die Osteopathie hilft, spätere Probleme durch Fehllagen im Mutterleib oder bei Geburtsschwierigkeiten etc. erst gar nicht entstehen zu lassen.



b) Babyentwicklung:

Auch ein Baby ist Umwelteinflüssen und anderen Belastungen in seiner Entwicklung ausgesetzt.

Die Spannungen können sich in Form von Saug- und Schluckbeschwerden, Koliken usw. zeigen. Die Osteopathie hilft hier sanft und wirkungsvoll!



c) Klein- und Schulkinder:

Verhaltenstörungen, Lernprobleme und Konzentrationsschwierigkeiten können ein Resultat von Spannungen im Nervensystem sein.

Die Spannungsfelder bei Kindern begründen sich aber zumeist tiefer und oft weiter zurück. Die Osteopathie hilft Spannungsursachen zu finden und das Verhalten von Kindern besser zu verstehen. Durch eine osteopathische Behandlung soll der kindliche Körper wieder zu seinem Entwicklungsfluss zurückfinden.



d) Kieferregulierungen:

Obwohl die Kieferregulierung für den richtigen Biss und für die Ästhetik notwendig ist, beeinflusst sie doch den gesamten Körper.

Der Körper wehrt sich gegen diese Kieferregulierung oft mit Spannungen, Schmerzen und auch Konzentrationsschwierigkeiten.

Durch die osteopathische Behandlung kann man diesen Problemen entgegenwirken und die Dauer der Kieferregulierung deutlich verkürzen.

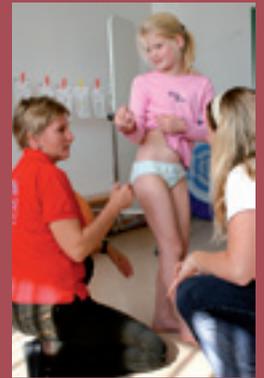


Der Behandlungsablauf

1 Das Gespräch

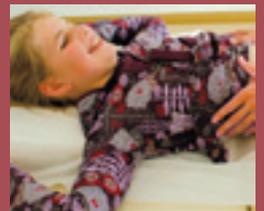
Am Beginn der Behandlung wird über den Verlauf der Schwangerschaft und über die Geburt (Geburtsdauer, Kaiserschnitt etc.) gesprochen.

Auch die weitere Krankengeschichte des Kindes ist von Bedeutung: Hatte das Kind bereits Operationen, Verletzungen, schwere Erkrankungen ...?



2 Erstes Fühlen und Abtasten / Befund

Bei der osteopathischen Behandlung wird der Körper zuerst ganz sanft abgetastet, um Spannungen erkennen und einen ersten Befund geben zu können.



3 Bewegung im Fluss

Mit sanfter Berührung an speziellen Spannungspunkten werden die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert. Ziel ist es, spannungsfreie Bewegungen auf allen Körperebenen (Muskeln, Gelenken, Organen, Blut, Lymphen, Nervensystem ...) zu erreichen.

Die Wirkung der osteopathischen Behandlung dauert länger an. Der Körper „denkt nach“ und entwickelt sich entsprechend seinem korrekten Potential. Daher spricht man auch gerne von einer sanften Therapie. Die Beweglichkeit soll in allen Körperschichten schmerzfrei möglich sein.



4 Gestärkt in die Zukunft

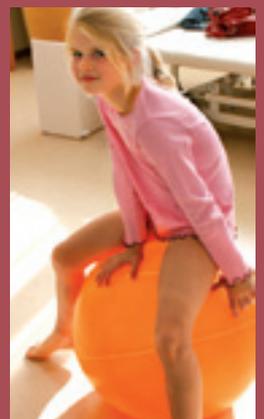
Ziel der osteopathischen Behandlung ist es, die Kinder in ihrer freien Körperentwicklung zu unterstützen.

Das gesunde Potential soll angeregt und Spannungen gelöst werden, sodass der kindliche Körper stark genug für die ständigen Veränderungen und Einflüsse ist.



5 Immer gut!

Je früher ein Baby nach der Geburt osteopathisch untersucht und behandelt wird, desto ungestörter verläuft seine weitere Entwicklung. Natürlich wirkt die Osteopathie in jedem Kindesalter. Oftmals müssen aber zuerst die Spannungen, die aus der Geburtsituation oder aus dem Säuglingsstadium herrühren, aufgespürt und gelöst werden. Auch bei großen Veränderungen in der weiteren Entwicklung (z.B. Schulbeginn) unterstützt die Osteopathie besonders positiv!





Kinder sind immer in Bewegung

Baby- und Kinder-Check

Die Lebendigkeit des wachsenden kindlichen Organismus strebt immer nach Weiterentwicklung und will seine Möglichkeiten immer ganz und gar ausschöpfen. Dies beginnt beim Baby, über die Kindergarten- und Schulzeit bis hin zum Erwachsenwerden. Die Osteopathie hilft, Fehlentwicklungen aufzuspüren, sie zu korrigieren, ihnen sanft entgegenzuwirken und fördert dadurch die freie Entfaltung unserer Kinder.





8160 Weiz | Schillerstraße 7-9
Tel.: 03172/3556 | e-mail: verwaltung@friess.at



8190 Birkfeld | Schulgasse 4
Tel.: 03174/4250 | e-mail: physio.birkfeld@friess.at



8200 Gleisdorf | Gartengasse 42
Tel.: 03112/38565 | e-mail: physio.gleisdorf@friess.at

e-mail: office@friess.at
www.friess.at



Wir
bewegen
Menschen

Physiotherapie
Frieß
Ambulatorium

